

# Wasserstoff- und Brennstoffzellen- Strategie 2025



HANDLUNGSFELDER

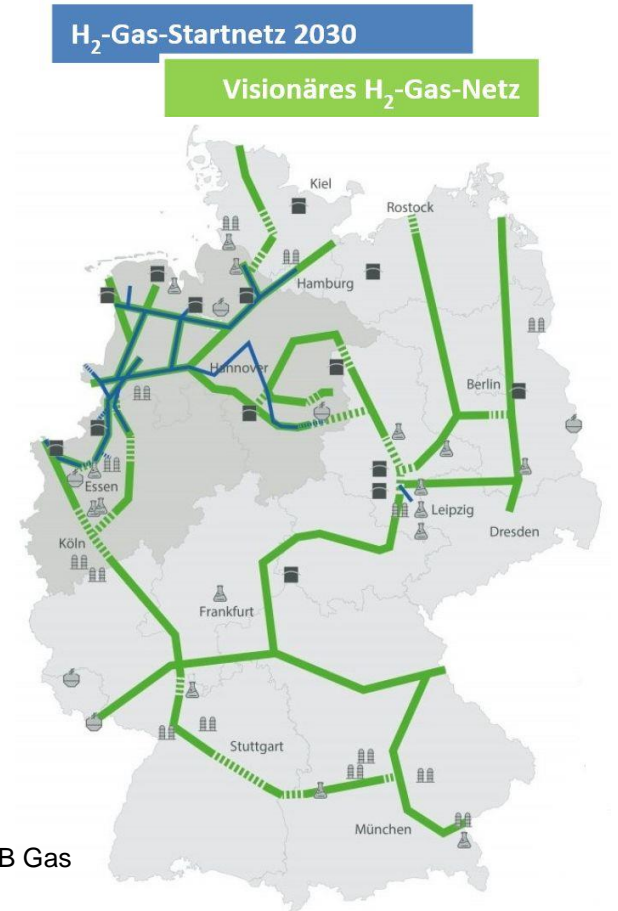
# Vision und Ziele 1/4

Foto: presscontact Adler



**Wasserstoff (H<sub>2</sub>) ist als Rohstoff und speicherfähiger chemischer Energieträger ein wichtiger Baustein für eine klimaneutrale Zukunft.**

**Wie kein anderes Element ermöglicht Wasserstoff die Kopplung der Sektoren Energie, Wärme, Verkehr, Industrie und Gewerbe.**



Grafik: FNB Gas

# Vision und Ziele 2/4

Zweck des Vereins ist die Förderung und Weiterentwicklung der in Hessen und anderen Ländern in Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlichen Körperschaften

- vorhandenen **Kompetenz** auf dem Gebiet des **Wasserstoffs** und anderer Energieträger sowie
- auf dem Gebiet der **Energieerzeugung und -umwandlung**,
- besonders mittels der **Brennstoffzelle** und ihrer Peripherie.

Er verfolgt damit die Ziele,

- die **Nutzung fossiler Energien** zu senken und
- den **Umweltschutz** zu verbessern und durch Technologiefortschritte die breite Anwendung von Wasserstoff und **Brennstoffzelle** bis zur ökonomischen Realisierung voranzutreiben.



Grafik: Energiepark Mainz

# Vision und Ziele 3/4

Der Verein wird durch Unterstützung

- von **Forschung**, Know-how-Transfers, der Wissensverbreitung,
- und von **Lehre und Ausbildung**
- sowie durch **Öffentlichkeitsarbeit**

die Umsetzung und den Markteintritt der genannten Technologien betreiben.



Foto: HA Hessen Agentur GmbH / Hosan



Foto: ©Zentrum für Chemie e.V.

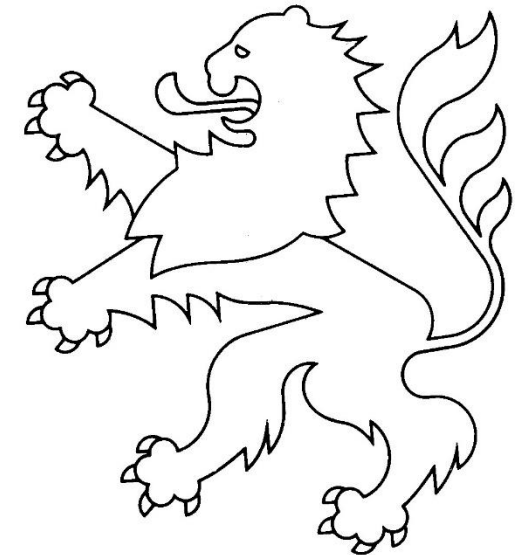
# Vision und Ziele 4/4

Der Verein wird

- in **Wirtschaft**,
- **Wissenschaft** und
- öffentlichen **Körperschaften** für seine Ziele eintreten,
- **Konzepte** formulieren, **Projekte** vorbereiten,
- **nationale** und **internationale** Kooperationen eingehen und
- zu **Qualitäts-** und **Sicherheitsstandards** beitragen.



Foto: presscontact Adler



Der Verein will einen deutlichen Beitrag

- zur **Stärkung** des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandorts **Hessen** leisten

# Selbstverständnis | Schlagworte



Foto: kieutruongphoto

# Handlungsfelder



**1. H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen**



**2. Politische Interessensvertretung stärken**



**3. H2BZ-Technologie auf kommunaler/regionaler Ebene bekannt machen**



**4. Netzwerke und Plattformen ausbauen**



**5. Markthochlauf begleiten**



**6. Projekte anstoßen und begleiten**



# Ableitung strategischer Pfade 1/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>1.1 H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen</b>	<b>Professionalisierung der Strukturen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Konkretisierung der Maßnahmen innerhalb der Initiative</li><li>• Expertisenmatrix der Mitglieder entwickeln (wer macht/kann was?)</li><li>• Regionale Abdeckung in Hessen ausweiten (z.B. Nordhessen)</li></ul>





# Ableitung strategischer Pfade 2/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>1.2 H2BZ-Expertise stärken, sichtbar machen</b>	<b>Mitgliederwerbung intensivieren</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Newsletter ½ Jahr kostenlos an ausgewählte Unternehmen</li><li>• Imagefilm erstellen und veröffentlichen (YouTube)</li><li>• Firmenpaten etablieren zur gezielten Ansprache</li><li>• Potenzielle Mitglieder anrufen – nachfolgender Besuch</li><li>• Interaktive Landkarte mit Leistungen (inspire) und Schnittstelle mit LEA-Homepage</li></ul>



# Ableitung strategischer Pfade 3/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>2. Politische Interessens- vertretung stärken</b>	<b>Politische Interessenvertretung stärken (Land, Bund)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Land: Staatssekretär WiMi im Beirat (läuft bereits), Termin mit UMi</li><li>• Bund: Kontaktaufnahme zu MdBs</li><li>• Parlamentarische Veranstaltungen und gezielte Ansprachen (z.B. energiepolitische Sprecher)</li><li>• Kontaktaufnahme mit den energiepolitischen Sprechern der Opposition</li></ul>



# Ableitung strategischer Pfade 4/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>3. H2BZ-Technologie auf kommunaler/ regionaler Ebene bekannt machen</b>	<b>Offensive in Richtung kommunaler Träger</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Potenziale in den Kommunen erfassen um Partner zur Umsetzung zu finden</li><li>• Kommunale Multiplikatoren identifizieren (z.B. Aufgabenträger, kommunale Unternehmen und Busbetreiber, VKU, IHK)</li><li>• Kontaktaufbau zu den 4 Regionalverbänden</li></ul>



# Ableitung strategischer Pfade 5/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>4.1 Netzwerke und Plattformen</b>	<ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Netzwerke pflegen</b></li><li><b>2. Plattformen ausbauen</b></li><li><b>3. Mitglieder aktivieren, motivieren zur Netzwerkarbeit</b></li></ol>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Partner und Mitgliedschaften definieren (z.B. Politik, Verbände, NPH2) und in Stakeholder-/ Verbände-Maps abbilden</li><li>• Aufbau einer Netzwerk- und Plattform-Strategie zur systematischen Ansprache</li></ul>



# Ableitung strategischer Pfade 6/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>4.2 Netzwerke und Plattformen – LEA</b>	<b>1. Zusammenarbeit mit der LEA LandesEnergie-Agentur Hessen weiterentwickeln</b> <b>2. Eigene Geschäftsstelle aufbauen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abgestimmtes internes Positionspapier zur zukünftigen Zusammenarbeit</li><li>• Erste Maßnahmen sind identifiziert bzw. werden gemeinsam bearbeitet</li><li>• Aufbau der Geschäftsstellentätigkeiten</li></ul>



# Ableitung strategischer Pfade 7/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>5. Begleitung Markthochlauf</b>	<b>Verfolgung, Analyse und ... der Strategien, Gesetze und Regulierung ...</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Projektideen sammeln</li><li>• Projektthemen festlegen</li><li>• Mögliche Lösungsansätze beschreiben</li><li>• Mögliche Partner identifizieren und Kontaktaufnahme</li></ul>



## Ableitung strategischer Pfade 8/8

Handlungsfelder Ziele bis 2025	Strategischer Pfad	Erste Schritte
<b>6. Projekte anstoßen und begleiten</b>	<b>Konkrete Projekte anstoßen</b> (besonders ÖPNV, H <sub>2</sub> -Erzeugung und -Verteilung, Güterverkehr, Wärme, einschließlich der erforderlichen Infrastrukturen)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenstellung von strategischen Rahmen</li><li>• Gesetzgebungsverfahren monitorieren</li></ul>

# Kontakt

**Dr. Heinrich Lienkamp**  
Vorstandsvorsitzender

heinrich.lienkamp@h2bz-Hessen.de

Geschäftsstelle der H2BZ-Initiative Hessen e.V.  
c/o ÜWG – Überlandwerk Groß-Gerau GmbH  
Friedrichstraße 45  
64521 Groß-Gerau  
Vilizara Antalavicheva  
Tel.: +49 6152 718 102  
info@h2bz-Hessen.de

[www.h2bz-hessen.de](http://www.h2bz-hessen.de)

[www.weiter-mit-wasserstoff.de](http://www.weiter-mit-wasserstoff.de)

